## Mein schönstes Werbeerlebnis 2022:

Was war in diesem Jahr dein "schönstes Werbeerlebnis"?

- ❖ In Rostock ist wer bei mir Mitglied geworden, die zu dem Zeitpunkt gerade eine Absage für eine Projektstelle im Landesverband MV bekommen hat. Habe letztens durch Zufall erfahren, dass das mit dem Job endlich geklappt hat und sie mittlerweile für den BUND MV im Meeresschutz arbeitet. Das hat mich sehr gefreut für sie :-)
- nach zwei Nullertagen doch noch auf 15 Schriebe kommen, zusammen sogar TP holen und den Erfolg mit veganem Sushi feiern :)
- Mit dem Fahrrad zum Stand zu fahren und nach ein paar netten Gesprächen und neuen Mitgliedern im Park ein Buch zu lesen und zu schlafen.
- Die 15 am Stand an dem Tag geknackt zu haben, an dem ich es manifestiert habe.
- ❖ Der Feiertag in der Haustürwoche in Ostholstein Besuch in der Sauna mit Zugang zum Meer! Und Jauchzend nackig ins Meer werfen. Wow! Das hat gut belebt für den Rest der Woche! Und das zwinkernde Lob eines Bürgis: "Sie sind aber hartnäckig" :D
- War in Wedel, neben Hamburch. :) An einem Tag hab ich direkt 2 tolle Menschen geschrieben. Einmal meine liebe Elfenkollegin Wiebke, die tolle Kunstprojekte zum Thema Elbvertiefung gemacht hat und mir echt meinen Tag versüßt hat... und zum anderen lief mir der Bildhauer der Kunstaktion bzgl. der Überfischung der Meere in die Arme, Jared Bartz. War ne Ehre ihn getroffen zu haben.
- Einsatz mit nehm Coach, Digga du musst mal lernen zu chillen, sonst verpasst du noch jemanden die hier vorbeiläuft und uns fragt ob sie Mitglied werden mag. Andi: Hahahaha :D:D, aber nagut, lass ma bisschen chillen. 10-15 min später kommt eine junge Frau vorbeigefahren, stoppt vor uns und Fragt was wir hier machen ( wir saßen am Bordstein).

Coach springt natürlich auf und legt los.

Coach: hab ich dir doch gesagt: D:D:D

Andi : :D:D:D haste gesagt :D:D:D . Wer könnte es gewesen sein?????

❖ eine Bürgerin die ne Platte Sushi an den Stand gebracht hat :)

- Permakulturell geführten Garten besichtigen dürfen bei einem Bürgi und Apfelmus geschenkt bekommen
- wiederholt auf der veggienale mit privater unterkunft und rudolstadt-festival! außerdem war die dezemberwoche 2021 in Nordhorn mit Sauna in der FeWo und traumteam wundervoll!!
- ❖ Ein richtig tolles Aktivist\*innenpärchen vom ADFC, mit denen ich voll spannende Gespräche zur Verkehrswende hatte, die dann beide mitgemacht haben und mir am Ende noch selbst gemachten Honig geschenkt haben <3
- Bei 38 Grad täglich in der fränkischen Saale schwimmen gehen an einem wunderschönen Spot.
- Nach nem richtig hartem Abfucktag mit nur Antiökos trotzdem 3 Schriebe zu haben.
- Herzensmenschen
- Die EDWW in Leipzig
- ❖ 1) In Augsburg die Eltern einer guten Freundin und Mitbewohnerin aufgeschrieben und ihre Vorbehalte gegen Windenergie ein wenig entkräftet, währenddessen am Kamin gesessen und danach noch heimgefahren worden (bei Starkregen). 2) In Greifswald tatsächlich zufällig bei unserem Kollegen Niko geklingelt und dann voll offen eingeladen & bewirtet und supported worden
- ❖ persönl. Rückmeldungen von Bürgis über schöne, freundliche Begegnungen
- Am Samstag in Kitzingen. Ausgangslage: weit nach 18 Uhr, bisher kein Schrieb, bisher nur 11 MGs insgesamt. 2 MGs fehlen zur TP. Vom Gefühl also ziemlich mies, Gespräche wurden immer verkrampfter weil das Verfehlen der TP an mir lag. Gebiet war fast ausgeklingelt. Aus Verzweiflung sprach ich ein Paar auf der Straße an. Beide wussten durch die Zeitung über die Werbewoche Bescheid. Der Mann war schon Mitglied. Ich fragte, ob er seine Frau schon hinzufügen und dabei den Beitrag erhöhen möchte. Die Frau fängt an herzlich zu lachen. Sie waren nämlich kein Paar und wohnten auch nicht zusammen. Durch ihr Lachen und weil sie meinetwegen mitgemacht hat, waren alle Verkrampfungen verschwunden. 5 min später habe ich dann in einer Speedchallenge noch eine Passantin geworben. TP war geschafft. Das Erlebnis war so prägend. In den folgenden Werbewochen war ich mit einer

- ganz anderen Freude und Ausstrahlung beim Werben. Hat sich auch in den Ergebnissen widergespiegelt. So darf's weitergehen
- Lukas in seiner ersten Werbewoche begleiten. Er ist ein enger Freund. In meiner Einschätzung hat es uns beide sehr unterstützt
- ❖ viele :-)
- ❖ In Jena saß ich lange bei einem extrem netten jungen Pärchen, das mich direkt wie eine Freundin behandelte. Ich bekam zwei leckre Teller Suppe, sie trugen einen Zwannie im Monat ein, gaben mir Gemüse von ihrer Solawi mit und am Ende machte noch ihr eintreffender Besuch mit einem Zehner mit. Herzoffene Begegnung, ganz viel Vertrauen, Wertschtzung und Augenhöhe. So wünscht man sich das Werbeleben.
- Im strömenden Regen des Allgäuer Alpenvorlandes hineingebeten zu werden bei heißem Tee und selbst gebackenen Zimtschnecken
- Pause am Wasserfall
- ❖ Eine Frau erzählte, dass sie ihren Steingarten/Vorgarten wieder umgewandelt hat mit Blühpflanzen trotz Gelenkschmerzen.
- eine über 80jährige dame, die sehr begeistert vom naturschutz war und viel aus ihrer kindheit und ihren erlebnissen in der natur und naturfreundlichen landwirtschaft erzählt hat
- ❖ Gemeinsamer Abend mit einer Family während einem heftigen Gewitter